

# Indien verbietet chinesische Apps

**Neu-Delhi.** Indien hat Tik-Tok und 58 weitere chinesische Apps verboten. Als Grund wurden Sicherheitsbedenken genannt. Das indische Ministerium für Informationstechnologie habe mehrere Berichte erhalten, wonach Nutzerdaten von einigen dieser Apps missbraucht und auf Server außerhalb des Landes übertragen würden, hieß es in einer Mitteilung. Inzwischen sind Tik-Tok und die betroffenen Apps nicht mehr im »Google Play Store« und im »Apple App Store« in Indien zu finden.

Die Spannungen zwischen den beiden bevölkerungsreichsten Ländern der Welt hatten sich in den vergangenen Wochen verstärkt. Kürzlich starben bei einer Eskalation an der gemeinsamen Grenze im Himalaja mindestens 20 indische Soldaten. Auf der indischen Seite gab es zunehmend Druck auf die Regierung, hart gegen China vorzugehen. Einige indische Handelsverbände haben dazu aufgerufen, chinesische Güter zu boykottieren. Tik-Tok hat in Indien einen seiner größten Märkte, die Plattform ist sehr beliebt und hat mehr als 100 Millionen Nutzer. Das Unternehmen erklärte, dass der Dienst allen Datenschutzgesetzen Indiens folge und keine Informationen mit der chinesischen Regierung teile. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/381303.indien-verbietet-chinesische-apps.html>